

Ausschreibung 2018 - 2020

des Instituts für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht

Vergabe von Diplomarbeiten und Dissertationen zu versicherungsrechtlichen Themen mit anschließender Prämierung ausgezeichneter Leistungen

Voraussetzungen für die Bewerbung

Jede/r Studierende der Rechtswissenschaften,

- die/der das Fach (nicht die Fachprüfung) **Bürgerliches Recht** mit einem „Gut“ oder „Sehr Gut“ absolviert hat, kann sich

bei der/dem Betreuer/in bewerben, die/der beim Thema seiner oder ihrer Wahl angeführt ist.

Die **Liste** der zu vergebenden Themen und Betreuer/innen finden Sie unten.

Die Übernahme oder Ablehnung der Betreuung einer/s Bewerberin/s obliegt dem/der jeweiligen Betreuer/in.

Prämierung

Die besten Arbeiten (Voraussetzung: Bewertung mit „Gut“ oder „Sehr Gut“) werden von einer Jury mit einer

Prämie von bis zu Euro 1000

ausgezeichnet.

Liste der noch offenen versicherungsrechtlichen Themen und Betreuer/innen

Stand: 09.03.2020

1. Versicherungsverträge und § 3 Gemeindestruktur-Reform-G: Vertragsauflösung- oder Vertragsanpassungsrechte der neu entstandenen Gemeinde? (Gemeindehaftpflicht-Vers, Gemeinde-Rechtsschutz-Vers) (H)
2. Typologie und Rechtsfragen der Pflichtversicherungsverträge – zB Baumeister, Ärzte, Krankenhäuser (H)
3. Quotenvorrecht der Sozialversicherung gegenüber der Haftpflichtversicherung (Be)
4. Haftung für nukleare Ereignisse beim Transport von Kernmaterialien durch Österreich (K)
5. Die Subsidiarität der Haftung aufgrund Vertrages mit Schutzwirkungen zugunsten Dritter (Dissertation) (Be)
6. Die Auslandsklausel (H)
7. Die Unzulässigkeit einer Prämienanpassungsklausel in der Rechtsschutzversicherung (F/H)
8. Der „Erfüllungsausschluss“ (Ausschluss der Haftung für Erfüllungsschäden des Versicherungsnehmers) in der Haftpflichtversicherung (insbes. Abgrenzung von Erfüllungsschäden und Folgeschäden, OLG Dresden, 23.10.2013 – 7 U 548/13) (F/H)
9. Vom Versicherungsmakler verfasste AVB und Klauselkontrolle (BGH 22.7.2009, IV ZR 74/08) (F/H)

Die Vergabe der Themen erfolgt seit Juni 2018:

Wenden Sie sich an die ProfessorInnen Bernat (Be), Bydlinski (B), Ferrari (F), Hinteregger (H), Jesser (Je), Kissich (K) und Lurger (L).